

Ein Taxibus für die Sternsinger

Wer auf den vollen Straßen Dakars in ein Car Rapide (dtsch.: schnelles Auto) steigt und sich noch mit auf die wenigen Sitze quetscht bzw. einfach hinten aufspringt und als „Trittbrettfahrer“ mitreist, muss sich entweder gut auskennen oder gute Ohren haben. Haltestellen und Fahrpläne gibt es nämlich nicht. Die kleinen, uralten, aber herrlich bunten Busse, die längst nicht so schnell sind, wie ihr Name vermuten lässt, haben zwar einen Start und ein Ziel. Aber dieses Ziel der Fahrt erfährt man nur von dem Busjungen, der im Gedränge des Busses das Fahrgeld kassiert und auf Anfrage nach draußen ruft, wohin es geht. Eigentlich ist diese senegalesische Nahverkehrs-Flotte eine Ansammlung von Oldtimern, die am meisten durch den Rost der Jahre und die bunte Farbe zusammengehalten werden. Den unzähligen Menschen, die hier ständig unterwegs sind, erleichtern sie die vielen langen Wege, und das zu kleinen Preisen. Aus dem Straßenbild sind sie mit ihrer fröhlichen Buntheit kaum wegzudenken.



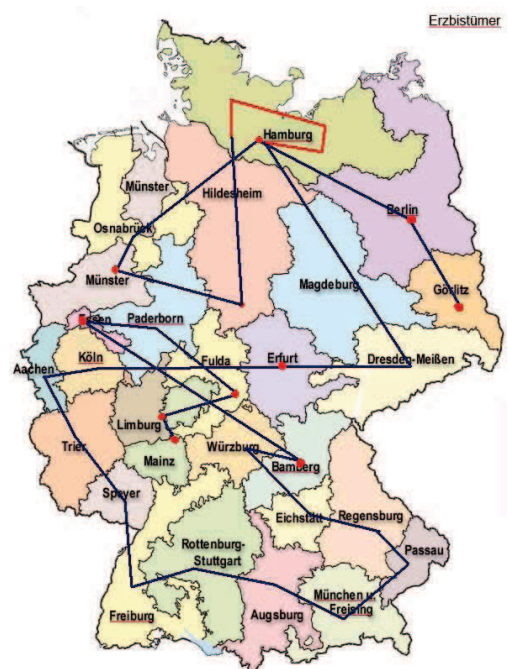
Ein Original-Exemplar des Car Rapide ist vom Senegal auf den langen Seeweg nach Deutschland geschickt worden, um als Sternsinger-Aktionsbus an den Start zu gehen; mit dem Fahrtziel:

„Aktion Dreikönigssingen 2010“

Die Fahrtroute geht quer durch die Bundesrepublik in alle Bistümer und die „Haltestellen“ sind da, wo Sternsinger-Gruppen „rufen“ und das bunte Gefährt im Rahmen ihrer Vorbereitung auf das Beispieland Senegal zu sich einladen.

Ein Stück Senegal kann man so „live und in Farbe“ erleben.

Die Sternsingergruppen vor Ort sollen sich eine Aktion rund um den Bus ausdenken, der auch schon



verschiedene Materialien mitbringt. So können die Kinder ausprobieren, wie man mit einem landestypischen Stampfer Hirse zerkleinert, sie können in senegalesische Kleidung schlüpfen oder versuchen, Wasser in einem Eimer auf dem Kopf zu tragen - genau so, wie Kinder das im Senegal täglich tun.

Jeder, der den Bus besucht, kann außerdem im Inneren einen bunten Zettel mit einem Wunsch für die Kinder in der Welt hinterlassen und so dem Bus mit auf den Weg geben! Der Bus soll so am Ende der Tour von Innen genauso bunt sein wie von Außen!



„Kinder finden neue Wege“

Das diesjährige Motto der Aktion Dreikönigssingen drückt genau das aus, was Kinder im Senegal täglich tun müssen: sie finden neue Wege für eine bessere Zukunft!

Der Senegal, das westlichste Land Afrikas, ist demographisch betrachtet ein junges Land: 42% der Bevölkerung ist jünger als 14 Jahre. Kinder und Jugendliche gestalten darum mit ihren eigenen Lebensperspektiven immer auch die Zukunft ihres Landes. Dieses ist durch eine schlechte Versorgung von Trinkwasser & Strom, Nahrung, medizinischer Versorgung und Bildung gekennzeichnet. 54% der Bevölkerung leben unterhalb der Armutsgrenze; 25% der Kinder leiden an Mangelversorgung.

Viele Menschen verlassen ihre ländliche Umgebung und machen sich auf den Weg in die großen Städte mit der Hoffnung, dort eine bessere Versorgung und somit bessere Lebensperspektiven zu finden.

Sternsinger hier setzen sich dafür ein, dass die Wege der Kinder im Senegal zu besseren Lebensbedingungen kürzer werden.

Neugierig geworden?
Der Bus soll nun auch Ihre Gemeinde besuchen?
Das Kindermissionswerk freut sich über ihr Interesse!

Kontakt:
Sebastian Ulbrich
Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Stephanstr. 35
Kindermissionswerk
52064 Aachen
0241 - 44 61 18 oder ulbrich@sternsinger.de



Kooperation des
Kindermissionswerk
„Die Sternsinger“ und
Bund der Deutschen
Katholischen Jugend
(BDKJ)